

Josef Pröll
Finanzminister

XXIV. GP.-NR
5503 /AB

23. Juli 2010

zu 5466 /J



Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, am 23. Juli 2010

GZ: BMF-310205/0123-I/4/2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 5466/J vom 25. Mai 2010 der Abgeordneten Bernhard Themessl Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Zur Nach- bzw. Neubesetzung von Tabaktrafiken ist zunächst darauf hinzuweisen, dass diese grundsätzlich nur im Falle einer Kündigung des Bestellungsvertrags einer Tabaktrafik seitens des jeweiligen Trafikanten möglich wird. Es gibt keine Pflicht, mit Erreichung eines bestimmten Alters die Trafikführung zu beenden.

Im Kündigungsfall wird in jedem Einzelfall geprüft, ob eine Nachbesetzung möglich oder ob eventuell eine strukturverändernde Maßnahme (Nichtnachbesetzung oder Umwandlung der Trafikart) notwendig ist.

Aus heutiger Sicht ist mit der Nach- bzw. Neubesetzung von rund 130 Tabakfachgeschäften und rund 170 Tabakverkaufsstellen zu rechnen. Da in Zukunft von Trafikantenseite erfolgende Kündigungen außerhalb des Einflussbereichs der Monopolverwaltung liegen und darüber hinaus von den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (Wirtschaftslage, Kaufkraft, Rauchverbot in der Gastronomie) abhängen, ist eine seriöse Prognose der genauen Zahl der zu erwartenden Nach- bzw. Neubesetzungen nicht möglich. Rückschlüsse aus historischen Daten sind nur bedingt sinnvoll.

Zu 2.:

Im Jahr 2010 wurden bis 31.5.2010 insgesamt 65 Tabakfachgeschäfte und 69 Tabakverkaufsstellen neu besetzt.

Zu 3.:

BEZIRK/BUNDESLAND	TFG gesamt	TFG + LOTTO	TVS gesamt	TVS + LOTTO
Linz (Stadt)	2	2	1	0
Steyr (Stadt)	0	0	0	0
Wels (Stadt)	3	3	0	0
Braunau am Inn	0	0	2	0
Eferding	0	0	0	0
Freistadt	0	0	1	0
Gmunden	0	0	1	1
Grieskirchen	0	0	0	0
Kirchdorf an der Krems	0	0	1	0
Linz-Land	0	0	0	0
Perg	0	0	1	0
Ried im Innkreis	0	0	3	0
Rohrbach	1	1	0	0
Schärding	0	0	1	0
Steyr-Land	0	0	0	0
Urfahr-Umgebung	0	0	0	0
Vöcklabruck	1	0	3	0
Wels-Land	0	0	1	1
Oberösterreich	7	6	15	2
Salzburg (Stadt)	2	2	2	0
Hallein	0	0	2	0
Salzburg-Umgebung	0	0	2	0
Sankt Johann im Pongau	0	0	1	0
Tamsweg	1	0	0	0
Zell am See	0	0	2	2
Salzburg	3	2	9	2
Klagenfurt (Stadt)	2	1	0	0
Villach (Stadt)	0	0	0	0
Hermagor	0	0	0	0
Klagenfurt Land	0	0	2	0
Sankt Veit an der Glan	1	1	0	0
Spittal an der Drau	0	0	0	0
Villach Land	0	0	3	1
Völkermarkt	0	0	1	0
Wolfsberg	0	0	1	0
Feldkirchen	0	0	0	0
Kärnten	3	2	7	1
Graz (Stadt)	6	4	0	0
Bruck an der Mur	0	0	2	1

Deutschlandsberg	0	0	1	1
Feldbach	0	0	2	0
Fürstenfeld	0	0	0	0
Graz-Umgebung	1	1	1	0
Hartberg	1	1	1	1
Judenburg	0	0	0	0
Knittelfeld	0	0	1	1
Leibnitz	0	0	1	0
Leoben	0	0	0	0
Liezen	0	0	0	0
Mürzzuschlag	0	0	0	0
Murau	0	0	1	0
Radkersburg	0	0	0	0
Voitsberg	1	1	0	0
Weiz	0	0	0	0
Steiermark	9	7	10	4
Innsbruck (Stadt)	1	1	1	0
Imst	0	0	2	0
Innsbruck (Land)	3	2	1	0
Kitzbühel	0	0	0	0
Kufstein	1	1	2	0
Landeck	0	0	1	0
Lienz	0	0	0	0
Reutte	0	0	0	0
Schwaz	0	0	1	0
Tirol	5	4	8	0
Bludenz	0	0	1	0
Bregenz	1	1	1	0
Dornbirn	1	1	0	0
Feldkirch	1	1	1	0
Vorarlberg	3	3	3	0
Eisenstadt (Stadt)	0	0	0	0
Rust (Stadt)	0	0	0	0
Eisenstadt-Umgebung	0	0	0	0
Güssing	1	0	0	0
Jennersdorf	0	0	0	0
Mattersburg	0	0	0	0
Neusiedl am See	0	0	1	0
Oberpullendorf	0	0	2	1
Oberwart	1	1	0	0
Burgenland	2	1	3	1
Krems an der Donau (Stadt)	0	0	0	0
Sankt Pölten (Stadt)	1	1	0	0
Waidhofen an der Ybbs (Stadt)	0	0	0	0
Wiener Neustadt (Stadt)	1	1	0	0
Amstetten	2	1	1	1
Baden	2	1	0	0
Bruck an der Leitha	0	0	0	0

Gänserndorf	0	0	0	0
Gmünd	0	0	0	0
Hollabrunn	0	0	0	0
Horn	0	0	0	0
Korneuburg	0	0	0	0
Krems(Land)	1	1	2	1
Lilienfeld	1	1	0	0
Melk	1	1	3	2
Mistelbach	1	1	0	0
Mödling	0	0	1	0
Neunkirchen	1	1	2	1
Sankt Pölten(Land)	2	2	1	1
Scheibbs	0	0	0	0
Tulln	0	0	1	1
Waidhofen an der Thaya	0	0	0	0
Wiener Neustadt(Land)	0	0	0	0
Wien Umgebung	0	0	0	0
Zwettl	0	0	2	0
Niederösterreich	13	11	13	7
Wien 1, Innere Stadt	2	1	0	0
Wien 2, Leopoldstadt	0	0	0	0
Wien 3, Landstraße	1	1	0	0
Wien 4, Wieden	0	0	1	0
Wien 5, Margareten	1	1	0	0
Wien 6, Mariahilf	0	0	0	0
Wien 7, Neubau	1	1	0	0
Wien 8, Josefstadt	0	0	0	0
Wien 9, Alsergrund	1	1	0	0
Wien 10, Favoriten	2	2	0	0
Wien 11, Simmering	1	1	0	0
Wien 12, Meidling	0	0	0	0
Wien 13, Hietzing	0	0	0	0
Wien 14, Penzing	3	3	0	0
Wien 15, Rudolfsheim- Fünfhaus	1	1	0	0
Wien 16, Ottakring	0	0	0	0
Wien 17, Hernals	0	0	0	0
Wien 18, Währing	0	0	0	0
Wien 19, Döbling	3	3	0	0
Wien 20, Brigittenau	0	0	0	0
Wien 21, Floridsdorf	2	2	0	0
Wien 22, Donaustadt	1	0	0	0
Wien 23, Liesing	1	1	0	0
Wien	20	18	1	0
SUMME	65	54	69	17

+) TFG: Tabakfachgeschäft

+) TVS: Tabakverkaufsstelle

Zu 4. und 5.:

Die vorliegende Frage betrifft im Wesentlichen die wirtschaftlichen Verhältnisse der Tabaktrafikanter als privater Unternehmer. Es handelt sich somit um keine in die direkte Zuständigkeit des Bundesministeriums für Finanzen fallenden Gegenstände der Vollziehung, insbesondere auch um keine Angelegenheiten der Verwaltung des Bundes als Träger von Privatrechten. Sie sind somit von dem im § 90 GOG 1975 determinierten Fragerecht nicht erfasst.

Zu 6.:

Solidaritätsfondsauszahlungen

		€
	2007 TFG	80.051
	2007 TVS	30.677
Summe 2007		110.728
	2008 TFG	95.602
	2008 TVS	78.280
Summe 2008		173.882
	2009 TFG	213.497
	2009 TVS	120.485
Summe 2009		333.982
Q1 2010	TFG	4.447
Q1 2010	TVS	239
Summe 2010		4.686
Gesamtsumme		623.278

TFG: Tabakfachgeschäft

TVS: Tabakverkaufsstelle

Zu 7.:

Es wird vor jeder Trafiknachbesetzung geprüft, ob eine Nachbesetzung möglich oder eine strukturverändernde Maßnahme notwendig ist.

Zu 8.:

Bei Nichtnachbesetzung von Tabaktrafiken können gemäß § 6a Abs. 3 der Solidaritäts- und Strukturfondsordnung Zuschüsse in Höhe von 25% der jeweiligen durchschnittlichen Handelsspanne der letzten drei Wirtschaftsjahre am Trafikstandort unter Berücksichtigung der Inflationsrate gewährt werden. Die Neuregelung in § 6a der Solidaritäts- und Strukturfondsordnung gestattet dem Beirat des Solidaritäts- und Strukturfonds für Zwecke der Restrukturierung des Tabakeinzelhandels in Österreich einen Zuschuss an Trafikanten im Einzelfall zu gewähren. Die Frage, welche Mittel aus dem Solidaritäts- und Strukturfonds bei Nichtnachbesetzung den unter Frage 2. genannten 65 Tabakfachgeschäften und 69 Tabakverkaufsstellen zugestanden hätten, ist rein hypothetischer Natur und lässt daher eine sinnvolle Beantwortung nicht zu.

Zu 9.:

Auf Antrag des Tabaktrafikanten wird eine Erhebung vor Ort durch den Außendienst der Monopolverwaltung vorgenommen. In der Folge wird das zuständige Landesgremium der Tabaktrafikanten zu einer Stellungnahme eingeladen. Danach erfolgt die Beurteilung der Förderungswürdigkeit durch die Monopolverwaltung und die Einreichung beim Beirat des Solidaritäts- und Strukturfonds. Dieser trifft die abschließende Entscheidung über die Gewährung der Förderung.

Zu 10.:

Nein. Es wird stets auf die Umstände im unmittelbaren Umfeld der betreffenden Tabaktrafik abgestellt.

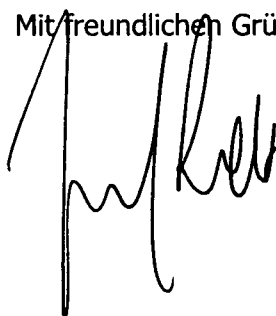
Zu 11.:

Die vorliegende Frage betrifft im Wesentlichen die wirtschaftlichen Verhältnisse der Tabaktrafikanten als privater Unternehmer. Es handelt sich somit um keine in die direkte Zuständigkeit des Bundesministeriums für Finanzen fallenden Gegenstände der Vollziehung, insbesondere auch um keine Angelegenheiten der Verwaltung des Bundes als Träger von Privatrechten. Sie sind somit von dem im § 90 GOG 1975 determinierten Fragerecht nicht erfasst. Auch liegen dem Bundesministerium für Finanzen diesbezüglich Daten nicht vor.

Zu 12.:

Von den 65 neu besetzten Tabakfachgeschäften hatten 54 eine Lottoannahmestelle. Von den 69 neu besetzten Tabakverkaufsstellen hatten 17 eine Lottoannahmestelle.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Kell', written in a cursive style.